

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht  
Pressemitteilung

## Radschnellweg Heidelberg - Mannheim: Regierungspräsidium informiert über Detailplanung

23.06.2021

Weitere Anregungen und Hinweise werden noch bis 6. Juli 2021 entgegengenommen



Symbolbild Radschnellweg

Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg/Valentin Marquardt

Das Regierungspräsidium Karlsruhe plant zwischen Heidelberg und Mannheim einen Radschnellweg. Von Heidelberg kommend wird dieser über Heidelberg-Wieblingen, Edingen-Neckarhausen, dann den Neckar querend über Ilvesheim und Mannheim-Feudenheim in das Mannheimer Zentrum führen.

Gestern Abend, 22. Juni 2021, fand hierzu die zweite öffentliche Informationsveranstaltung statt. Bei der Onlineveranstaltung waren rund 120 Teilnehmende anwesend. Nachdem im Juli 2019 bei der letzten öffentlichen Informationsveranstaltung in Mannheim-Feudenheim der allgemeine Trassenkorridor vorgestellt wurde und im Sommer 2020 schließlich die genaue Trassenführung feststand, beschäftigt sich das Planungsteam des Regierungspräsidiums derzeit mit der Detailplanung des Radschnellwegs. Der erste Zwischenstand dieser Planungen wurde nun vorgestellt.

Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder betonte bei der Eröffnung der virtuellen Veranstaltung die Wichtigkeit der Öffentlichkeitsbeteiligung. Diese habe maßgeblich zu der jetzt vorliegenden Detailplanung beigetragen.

Anschließend stellten die Planerinnen und Planer des Regierungspräsidiums die Details des Radschnellwegs vor und gaben den Anwesenden einen Einblick in die konkreten Querschnitte und die zukünftige Gestaltung des Straßenraums. Danach hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen und Anregungen direkt mit dem Planungsteam zu besprechen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger wurden zudem dazu aufgerufen, bis zum 6. Juli 2021 Anregungen und Hinweise für die weitere Detailplanung in eine interaktiven Karte auf der Projekthomepage einzutragen.

In der Veranstaltung wurde außerdem die Visualisierung des Radschnellwegs vorgestellt, die die Strecke für die Bürgerinnen und Bürger bereits jetzt erlebbar macht: <https://www.youtube.com/watch?v=pPo-KJz7LUI>

Im nächsten Schritt werden die Planerinnen und Planer die Detailplanung weiter mit den betroffenen Akteuren abstimmen und ausarbeiten, sodass die erforderlichen Planfeststellungsverfahren voraussichtlich 2022 eingeleitet werden können.

Eine gemeinsame Beradlung der Trasse, die aufgrund der aktuellen Pandemie leider nicht möglich war, ist für den Herbst 2021 geplant. Das Regierungspräsidium Karlsruhe wird dazu rechtzeitig einladen.

Die Entwurfsgrundlagen sind im Bereich „Downloads und Links“ auf der Projektseite einsehbar:  
<https://www.radschnellweg-hd-ma.de/downloads>. Die Aufzeichnung der Präsentation des Planungsteams ist unter  
<https://youtu.be/TSvrjmQtL4g?t=863> abrufbar.

Weitere Informationen zum Projekt „Radschnellweg Heidelberg – Mannheim“ finden sich unter  
<https://www.radschnellweg-hd-ma.de/>.

Informationen zu Radschnellwegen und zum Radverkehr in Baden-Württemberg sind zu finden unter:  
<https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/mobilitaet-verkehr/radverkehr/radwege/radschnellwege/> und  
<https://www.aktivmobil-bw.de/radverkehr/radschnellverbindungen/radschnellverbindungen-in-bw/>.

Kategorie:

Abteilung 4 Mobilität Öffentlichkeitsbeteiligung Radverkehr